

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft: GmbH

Rechtsanwaltskammer
Karlsruhe
Reinhold-Frank-Straße 72
76133 Karlsruhe

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

- mit Zweigniederlassung
- ohne Zweigniederlassung

Es handelt sich um eine

- Neugründung
- bestehende Rechtsanwalts-GmbH nach Art. 8 Abs. 1 des Gesetzes zur Änderung der Bundesrechtsanwaltsordnung, der Patentanwaltsordnung und anderer Gesetze
- Umwandlung einer Gesellschaft

Anlagen:

1. **beglaubigte Ablichtung** der aktuellen Gesellschafterliste nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG
2. Ablichtungen der Anstellungsverträge
 - der Geschäftsführer/innen
 - der Prokuristen/innen
 - der Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb
3. Ausfertigung des Gesellschaftsvertrages oder
 beglaubigte Ablichtung des Gesellschaftsvertrages
4. Ablichtung der Gründungsurkunde
5. Nachweis des Abschlusses der Haftpflichtversicherung oder
 vorläufige Deckungszusage
6. Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Geschäftsführer/innen
 Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Prokuristen/innen
(6. nur, falls sich die Bestellung nicht aus Gesellschaftsvertrag oder Gründungsurkunde ergibt)
7. weitere Anlagen

Antragstellerin (Vollständige Bezeichnung der Gesellschaft)	
Gegenstand des Unternehmens	Telefon
Sitz der Gesellschaft (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Telefax, E-Mail

Es wird die Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft beantragt. Eine Kanzlei wird am Sitz der Gesellschaft unterhalten (werden).

Es sind/es werden wie folgt Zweigniederlassungen eingerichtet:

Anschrift der Zweigniederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort; weitere Zweigniederlassungen auf besonderem Blatt)	Telefon, Telefax, E-Mail

Eine Kanzlei wird am Sitz jeder Zweigstelle unterhalten (werden).

1. Gesellschafter/innen sind:

Name, Vorname, Anschrift	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Die unter 1. Genannten sind alle beruflich in der Gesellschaft tätig.

2. Geschäftsführer/innen sind:

Name, Vorname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

3. Prokuristen/innen sind/werden wie folgt bestellt:

Name, Vorname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

4. Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb sind/werden wie folgt bestellt:

Name, Vorname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Weitere Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen und Handlungsbevollmächtigte sind ggf. auf einem besonderen Blatt angegeben.

Fragebogen zum Antrag

Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem Blatt beifügen.

	Erläuterungen	Antworten
<p>1. Sind oder waren gegen Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb</p> <p>a) Strafverfahren b) strafrechtl. Ermittlungsverfahren c) berufsgerichtliche Verfahren anhängig?</p>	<p>Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:</p> <p>Gericht/StA: AZ:</p>
<p>2. Ist die Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft bereits anderweitig beantragt, versagt, widerrufen oder zurückgenommen worden?</p>	<p>§ 59 h BRAO Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>3. Sind die Vermögensverhältnisse der Gesellschaft geordnet?</p> <p>a) Sind Mahn-, Klage- oder Zwangsvollstreckungsverfahren anhängig (letzte Bilanz beifügen)? b) Ist die Gesellschaft in einem vom Insolvenz- oder Vollstreckungsgericht zu führenden Schuldnerverzeichnis eingetragen (§ 26 Abs. 2 InsO, § 882 b ZPO)? c) Ist die Gesellschaft durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt?</p>	<p>§ 59 d Nr. 2 BRAO</p> <p>Ggf. Gericht, Aktenzeichen, Grund, Gläubiger und Höhe des Anspruchs angeben.</p> <p>Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben.</p> <p>Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>4. Ist die Gesellschaft an anderen Gesellschaften unmittelbar beteiligt oder gibt es vertragliche Abreden mit zusammenschlussfähigen Einzelpersonen, die auf eine gemeinschaftliche Berufsausübung gerichtet sind?</p>	<p>§ 59 c Abs. 2 BRAO Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>5. Üben Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb ihren in der Gesellschaft ausgeübten Beruf auch in einem weiteren Zusammenschluss aus?</p>	<p>§§ 59 e Abs. 2, 59 f Abs. 2 S. 2, Abs. 3 BRAO Ggf. Art und Umfang erläutern.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>6. a) Sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Geschäftsführer/innen, - die Gesellschafter/innen, - die Prokuristen/innen und - die Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb zur Ausübung eines in § 59 a Abs. 1 S. 1 Abs. 3 BRAO genannten Berufs ohne Einschränkung berechtigt? <p>b) Wird gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführer/innen - Gesellschafter/innen - Prokuristen/innen oder - Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb ein Verfahren auf Rücknahme oder Widerruf der Zulassung bzw. Bestellung betrieben? 	<p>§§ 59 e Abs. 1, 59 f Abs. 2 und 3 BRAO Verneinendenfalls nähere Erläuterungen beifügen.</p> <p>§ 59 g Abs.4, 59 f BRAO Ggf. bei welcher Stelle, Aktenzeichen.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>

7. Werden Anteile der Rechtsanwalts-gesellschaft für Rechnungen Dritter gehalten oder sind Dritte am Gewinn der Gesellschaft beteiligt?	§ 59 e Abs. 4 BRAO Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
8. Ist die Unabhängigkeit der geschäftsführen- den oder der gemäß § 59 f Abs. 3 BRAO bevollmächtigten Rechtsanwälte/innen durch Bindungen vertraglicher Art oder sonstiger Art beeinträchtigt?	§ 59 f Abs. 4 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
9. Ist gewährleistet, dass sowohl in der Kanzlei am Sitz der Gesellschaft als auch jeder etwaigen Zweigniederlassung zumindest ein Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin geschäftsführend tätig ist, für die die Kanzlei den Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit bildet?	§ 59 i Abs. 1 und 2 BRAO Ggf. Name und Anschrift angeben.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10. Sind die unterzeichnenden - Geschäftsführer/innen, - Gesellschafter/innen, - Prokuristen/innen und - Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb mit der Einsichtnahme in Ihre Personalakten einverstanden?	Aktenzeichen nennen und angeben, wo Personalakten geführt werden.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von 600,00 EURO wird mit Antragstellung fällig.

Die Gebühr habe ich

auf das Konto der RAK Karlsruhe, Postbank Karlsruhe,

IBAN: DE52 6601 0075 0033 0117 59, BIC: PBNKDEFF

angewiesen.

Die Mitteilungspflichten nach § 59 m Abs. 1 BRAO sind mir/uns bekannt.

Der Inhalt des Antrags ist mir/uns bekannt. Jeder Unterzeichner/jede Unterzeichnerin versichert, dass die ihn/sie betreffenden Angaben zutreffend sind (§§ 59 c – 60 BRAO).

Die vorstehenden Fragen wurden in Kenntnis der §§ 36, 59 m BRAO vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 BRAO i.V.m. § 26 LVwVfG.

Ort und Datum

Unterschrift der Geschäftsführer/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Prokuristen/innen

Ort und Datum

Unterschrift des Handlungsbevollmächtigten
zum gesamten Geschäftsbetrieb

Die „Datenschutzerklärung gemäß DSGVO der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe gegenüber ihren Mitgliedern“
<https://www.rak-karlsruhe.de/files/rak/assets/downloads/zulassung/Datenschutzerklaerung.pdf>
habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Prokuristen/innen

Ort und Datum

Unterschrift des Handlungsbevollmächtigten
zum gesamten Geschäftsbetrieb

Einwilligungserklärung

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Hiermit erkläre ich für die _____, die Einwilligung in

- die Aufnahme in den Anwaltssuchservice der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
- die Weitergabe der Zulassung an die örtlichen Anwaltsvereine.

Die vorstehende Einverständniserklärung gilt, bis ich diese widerrufe.

Die Betroffenenrechte gemäß Art. 12 bis 23 DS-GVO, insbesondere das Recht, die vorstehenden Einverständniserklärungen jederzeit, auch einzeln, zu widerrufen, sind mir bekannt.

Ort und Datum

Unterschrift des Handlungsbevollmächtigten
zum gesamten Geschäftsbetrieb

Hinweise

zum Antrag auf Zulassung einer Rechtsanwalts-gesellschaft

1. Der Antrag auf Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft nebst Anlagen ist an die Rechts-anwaltskammer zu richten, in deren Bezirk die Zulassung erstrebt wird. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Rechtsanwaltskammer.
2. Es wird gebeten, etwa veranlasste weitere Ausführungen zu den Fragen des Vordrucks so ausführlich zu halten, dass die erforderliche Prüfung im Hinblick auf § 59 c ff. BRAO ohne weitere Rückfragen möglich ist. Es wird gebeten, bei Zwangsvollstreckungsverfahren auch die Behörden/das Gericht und das Aktenzeichen anzugeben.
3. Nach § 59 j BRAO besteht die Verpflichtung, eine Berufshaftpflichtversicherung zur De-ckung der sich aus der Berufstätigkeit ergebenden Haftpflichtgefahren für Vermögensschä- den mit einer Mindestversicherungssumme von 2.500.000,00 € abzuschließen. Die Aushän- digung der Zulassungsurkunde darf erst erfolgen, wenn der Abschluss der Berufshaftpflicht- versicherung nachgewiesen ist oder eine vorläufige Deckungszusage vorliegt (§ 12 Abs. 2 BRAO). Es empfiehlt sich daher, bereits diesem Antrag eine vorläufige Deckungs- zusage beizufügen.
4. Das Zulassungsverfahren kann u.a. wegen der Beiziehung von Personalak- ten/Verfahrensakten längere Zeit in Anspruch nehmen. Es wird deshalb gebeten, von Rück- fragen abzusehen. Von der Zulassung oder etwaigen Hinderungsgründen werden Sie umge- hend unterrichtet.
5. Über die Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft erhält diese eine Urkunde (§ 12 Abs. 1 BRAO).